



Sozialistische Jugend
Deutschlands –
Die Falken

Pressemitteilung

SJD - Die Falken
Bundesvorstand
Luise & Karl Kautsky – Haus
Saarstraße 14
12161 Berlin
Svenja Matusall
030 261 030 14
030 261 030 50
presse@sjd-die-falken.de
www.sjd-die-falken.de
Pressemitteilung Nr. 6/2014
Berlin, den 18.03.2014

Redaktion
TEL
FAX
E-MAIL
HOMEPAGE

Keine Ausnahmen – Mindestlohn für Alle!

*Die Arbeiter*innenjugendverbände DIDF-Jugend und Sozialistische Jugend Deutschlands – Die Falken wenden sich in einer gemeinsamen Stellungnahme gegen die Pläne der Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles. Diese will unter 18-jährige vom Mindestlohn ausschließen, mit der Begründung, dass sie in dem Falle eines Mindestlohnes von 8,50 € lieber einen Nebenjob als einen Ausbildungsplatz annehmen würden. Bundesbildungsministerin Johanna Wanka meinte, dies noch übertreffen zu müssen und spricht sogar von einem Mindestlohn ab 25 Jahren.*

„Der Mindestlohn muss für alle geltend sein, ohne Ausnahme. Jede*r Zweite unter 25 Jahren ist Geringverdiener*in in Deutschland. Das muss ein Ende haben! Unsere Generation ist von prekärer Beschäftigung und Zukunftsängsten geprägt. Dann auch noch den Mindestlohn nicht für alle geltend zu machen ist ein fataler Fehler. So eine Diskussion wird von uns nicht akzeptiert. Zu glauben, dass junge Menschen einen Nebenjob gegenüber einer Ausbildung oder dem Studium vorziehen, ist eine Frechheit“, so Cigdem Ronaesin, Vorsitzende der DIDF-Jugend.

„Junge Menschen sind keine Arbeiter*innen zweiter Klasse. Auch ein Mindestlohn von 8,50 € ist ein Niedriglohn. Schon heute müssen Azubis mit sehr wenig Geld auskommen und entscheiden sich – wenn sie die Möglichkeit haben – dennoch bewusst für eine Ausbildung. Statt mit absurden Begründungen einen Ausschluss junger Menschen vom Mindestlohn zu fordern, müssen wir über ausreichende Ausbildungsplätze, deren Qualität und eine Mindestausbildungsvergütung reden“, so Immanuel Benz, Bundesvorsitzender der SJD – Die Falken.

Der DGB Ausbildungsreport 2013 belegt, unter welchen finanziellen Bedingungen heute ausgebildet wird. 650,52 Euro ist die durchschnittliche Ausbildungsvergütung über alle Ausbildungsjahre, Berufe und Geschlecht. 18 Prozent der Auszubildenden müssen sogar mit 250 - 500 € auskommen.

DIDF-Jugend und SJD – Die Falken treten gemeinsam ein für die gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen. Wir fordern:

- **Den Mindestlohn – sofort und ohne Ausnahme!**
- **Eine Ausbildungsplatzgarantie und Übernahmegarantie nach der Ausbildung!**
- **Die finanzielle Absicherung von Auszubildenden durch eine Mindestausbildungsvergütung!**

Die Sozialistische Jugend Deutschlands – Die Falken ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Kindern und Jugendlichen. Mit den Falken können Kinder und Jugendliche Mitbestimmung und Selbstorganisation erleben, ins Zeltlager fahren, politisch aktiv werden oder sich als Freiwillige in der Gruppenarbeit engagieren. Ein wichtiger Aspekt ist die Internationale Begegnung mit Partnerorganisationen in der ganzen Welt. Wir kämpfen für eine Gesellschaft, in der kein Mensch aufgrund sozialer Klasse, Geschlecht, Herkunft, Behinderung oder sexueller Orientierung benachteiligt wird und treten ein gegen jegliche Form von Diskriminierung, Unterdrückung und Benachteiligung.
www.sjd-die-falken.de